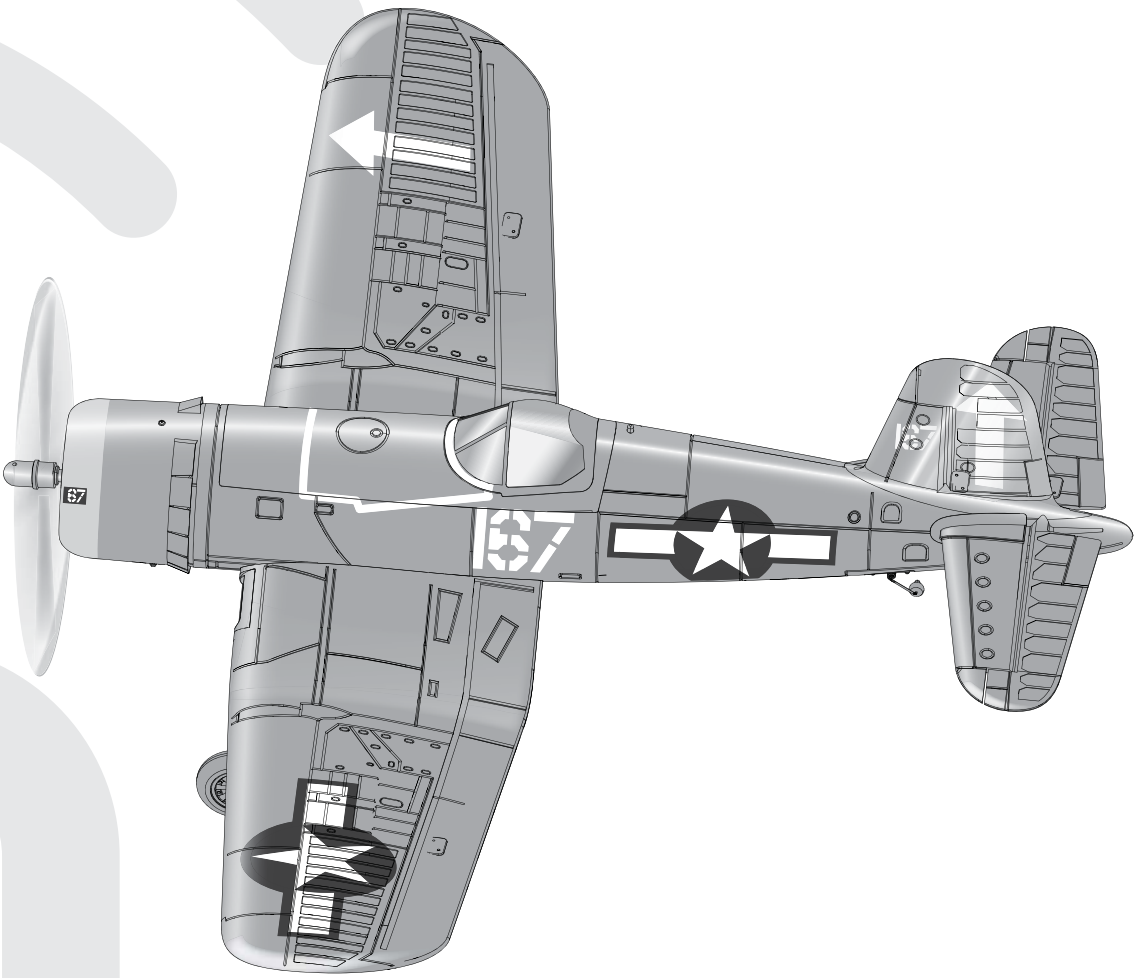
F4U Corsair S

Instruction Manual • Bedienungsanleitung • Manuel d'utilisation • Manuale di Istruzioni



SAFE™

RTF READY-TO-FLY

BNF™ Bind-N-Fly.® Ready to fly. redefined.

hobbyzone®

HINWEIS

Allen Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumenten sind Änderungen nach Ermessen von Horizon Hobby, LLC. vorbehalten. Aktuelle Produktliteratur finden Sie unter www.horizonhobby.com im Support-Abschnitt für das Produkt.

Begriffserklärung

Die folgende Begriffe werden in der gesamte Produktliteratur verwendet, um die Gefährdungsstufen im Umgang mit dem Produkt zu defiieren:

HINWEIS: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND geringfügige oder keine Verletzungen verursachen.
ACHTUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND schwere Verletzungen verursachen.
WARNUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an Eigentum, Kollateralschäden UND schwere Verletzungen ODER höchstwahrscheinlich oberfl ächliche Verletzungen verursachen.

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor Inbetriebnahme mit den Funktionen des Produkts vertraut zu machen. Eine nicht ordnungsgemäße Bedienung des Produkts kann das Produkts und persönliches Eigentum schädigen und schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hoch entwickeltes Produkt für den Hobbygebrauch. Es muss mit Vorsicht und Umsicht bedient werden und erfordert einige mechanische Grundfertigkeiten. Wird das Produkt nicht sicher und umsichtig verwendet, so könnten Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderem Eigentum entstehen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne direkte Aufsicht eines Erwachsenen vorgesehen. Versuchen Sie nicht, das Produkt ohne Zustimmung von Horizon Hobby, LLC zu zerlegen, mit nicht-kompatiblen Komponenten zu verwenden oder beliebig zu verbessern. Dieses Handbuch enthält Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu Betrieb und Wartung. Es ist unerlässlich, dass Sie alle Anleitungen und Warnungen in diesem Handbuch vor dem Zusammenbau, der Einrichtung oder der Inbetriebnahme lesen und diese befolgen, um eine korrekte Bedienung zu gewährleisten und Schäden bzw. schwere Verletzungen zu vermeiden.

14+ **Altersempfehlung:** Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

⚠ **Warnung gegen gefälschte Produkte:** Sollten Sie jemals einen Empfänger aus einem Horizon Hobby Produkt wechseln wollen, kaufen Sie diesen bitte bei Horizon Hobby oder einem autorisierten Horizon Hobby Händler um sicher zu stellen, dass Sie ein authentisches qualitativ hochwertiges Spektrum Produkt erhalten. Horizon Hobby LLC. lehnt jedwede Haftung, Garantie oder Unterstützung sowie Kompatibilitäts- oder Leistungsansprüche zu DSM oder Spektrum in Zusammenhang mit gefälschten Produkten ab.

Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen

Als Benutzer dieses Produkts sind ausschließlich Sie für den Betrieb auf eine Weise verantwortlich, die sie selbst oder andere nicht gefährdet, bzw. die zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums anderer führt.

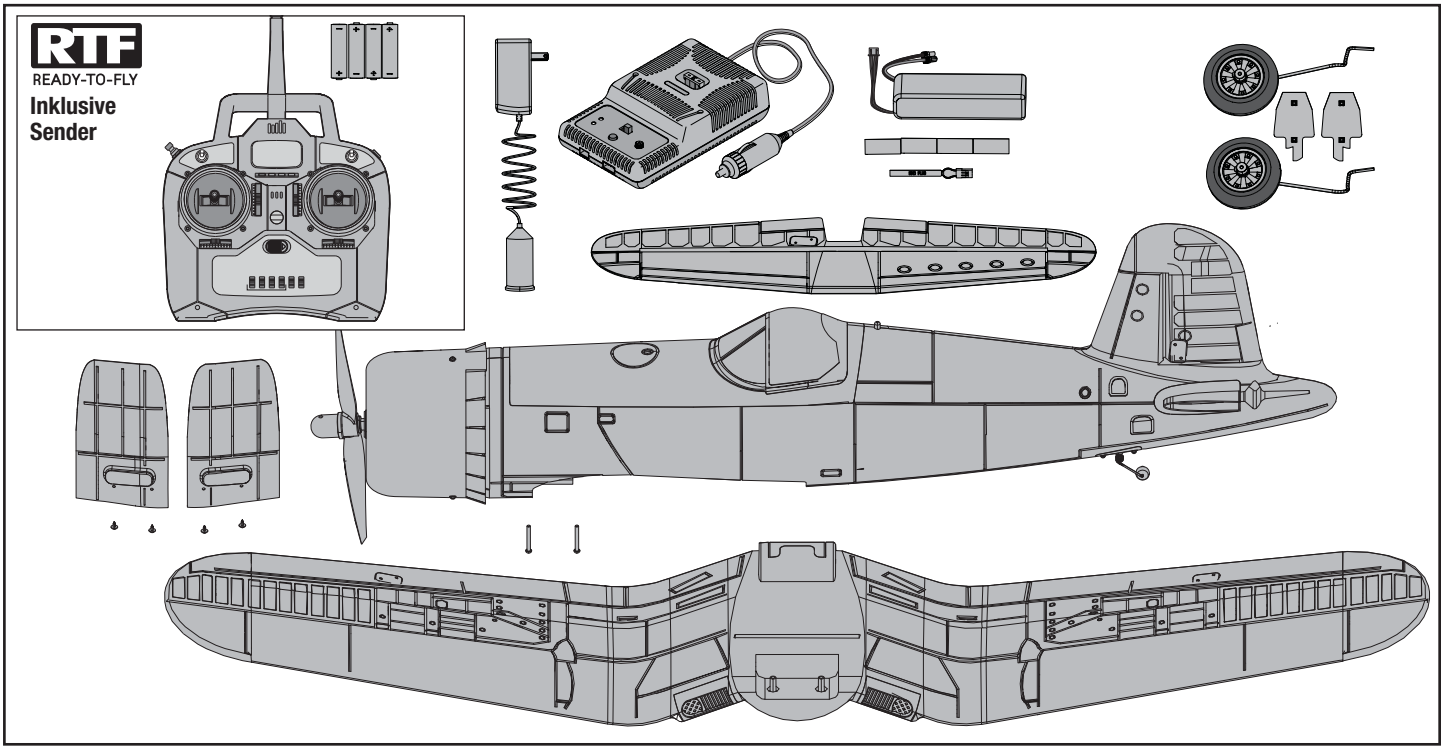
- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand zu Ihrem Modell ein, um Kollisionen und Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird über ein Funksignal gesteuert. Funksignale können von außerhalb gestört werden, ohne dass Sie darauf Einfluss nehmen können. Dies kann zu einem vorübergehenden Verlust der Steuerungskontrolle führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländern, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Warnungen für dieses Produkt und jedwedes optionales Zubehörteil (Ladegeräte, wiederaufl adbare Akkus etc.) stets sorgfältig.
- Halten Sie sämtliche Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponente stets außer Reichweite von Kindern.
- Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik. Vermeiden Sie den Wasserkontakt aller Komponenten, die dafür nicht speziell ausgelegt und entsprechend geschützt sind.
- Nehmen Sie niemals ein Element des Modells in Ihren Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.
- Betreiben Sie Ihr Modell niemals mit schwachen Senderbatterien.
- Halten Sie das Fluggerät stets unter Blickkontakt und Kontrolle.
- Fliegen Sie nur mit vollständig aufgeladenen Akkus.
- Halten Sie den Sender stets eingeschaltet, wenn das Fluggerät eingeschaltet ist.
- Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie das Fluggerät auseinandernehmen.
- Halten Sie bewegliche Teile stets sauber.
- Halten Sie die Teile stets trocken.
- Lassen Sie die Teile stets auskühlen, bevor Sie sie berühren.
- Entfernen Sie nach dem Flug stets den Akku.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Failsafe vor dem Flug ordnungsgemäß eingestellt ist.
- Betreiben Sie das Fluggerät niemals bei beschädigter Verkabelung.
- Berühren Sie niemals sich bewegende Teile.

Akku Warnungen

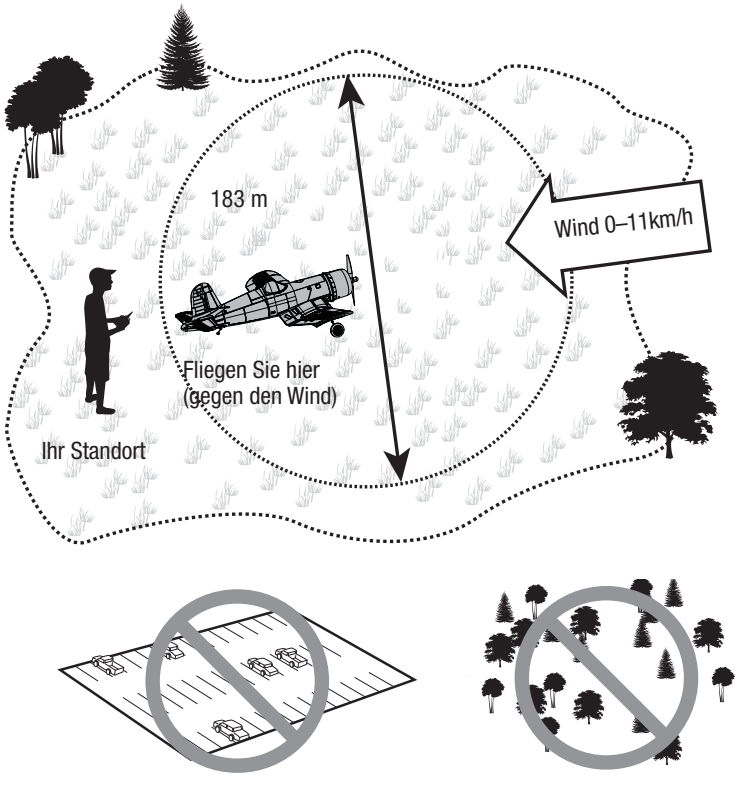
⚠ **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschaden führen.

- Durch Handhaben, Aufladen oder Verwenden des inbegriffenen Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku beim Laden oder sich im Flug beginnen auszudehnen oder anzuschwellen, stoppen Sie den Ladevorgang oder den Flug unverzüglich. Wird mit dem Aufladen oder Entladen eines Akkus fortgefahren, der beginnt sich auszudehnen oder anzuschwellen, kann dieses zu einem Brand führen.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, lagern Sie den Akku bei Raumtemperatur an einem trockenen Ort.
- Beim Transport oder vorübergehenden Lagern des Akkus sollte der Temperaturbereich zwischen 5°C und 49°C liegen. Bewahren Sie den Akku bzw. das Modell nicht im Auto oder in direkter Sonneneinstrahlung auf. Bei Aufbewahrung in einem heißen Auto, kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- Laden Sie immer den Akku weg vonentfl ammbaren Materialien.
- Inspizieren Sie immer den Akku vor dem Laden. Laden Sie niemals defekte oder beschädigte Zellen.
- Trennen Sie nach dem Laden immer das Akku vom Ladegerät und lassen das Ladegerät zwischen dem Laden abkühlen.
- Überwachen Sie während des Ladevorganges die Temperatur des Akkus.
- VERWENDEN SIE NUR EIN SPEZIELL GEEIGNETES LIPO LADEGERÄT UM LI-PO AKKUS ZU LADEN. Laden Sie den Akku mit einem nicht geeigneten Ladegerät kann dieses zu Feuer, Personen- und Sachschäden führen.
- Entladen Sie niemals LiPo Zellen unter 3 Volt per Zelle unter Last.
- Decken Sie niemals Warnhinweise mit Klettband ab.
- Laden Sie niemals Akkus unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihren Spezifikatiionen.
- Versuchen Sie niemals das Ladegerät zu demontieren oder zu verändern.
- Lassen Sie niemals Minderjährige unter 14 Jahren Akkus laden.
- Laden Sie niemals Akkus in extrem heißen oder kalten Orten oder in direkter Sonneneinstrahlung. (Temperaturempfehlung oder 5-49° C)

Lieferumfang



Registrieren Sie ihr Produkt online unter www.hobbyzonerc.com



Tipps zum Fliegen

- Die SAFE Technologie wurde als Flugunterstützung entwickelt und nicht als Autopilot. So hat der Pilot die Kontrolle und ist jederzeit zum Fliegen erforderlich.
- Beginnen Sie im Anfängermode (SAFE Schalter Position 0). Wenn Sie die ersten Fortschritte gemacht haben, können Sie den Mode wechseln und ihre Fähigkeiten weiter ausbauen.
- Halten Sie das Flugzeug immer im Blick und gegen den Wind.
- Versuchen Sie nicht in niedriger Höhe zu drehen. Drehen in größerer Höhe gibt ihnen mehr Zeit für Korrekturen.
- Steuern Sie für eine präzise Kontrolle des Flugzeuges immer die Steuerhebel überlegt und gleichmäßig.

Preflight Checklist	✓
1. Finden Sie ein sicheres und offenes Flug-gelände.	
2. Laden Sie den Flugakku.	
3. Setzen Sie den Flugakku in das Flugzeug ein.	
4. Führen Sie einen Kontrolltest durch.	
5. Planen Sie ihren Flug nach den Platzbedin-gungen.	
6. Viel Spaß!	

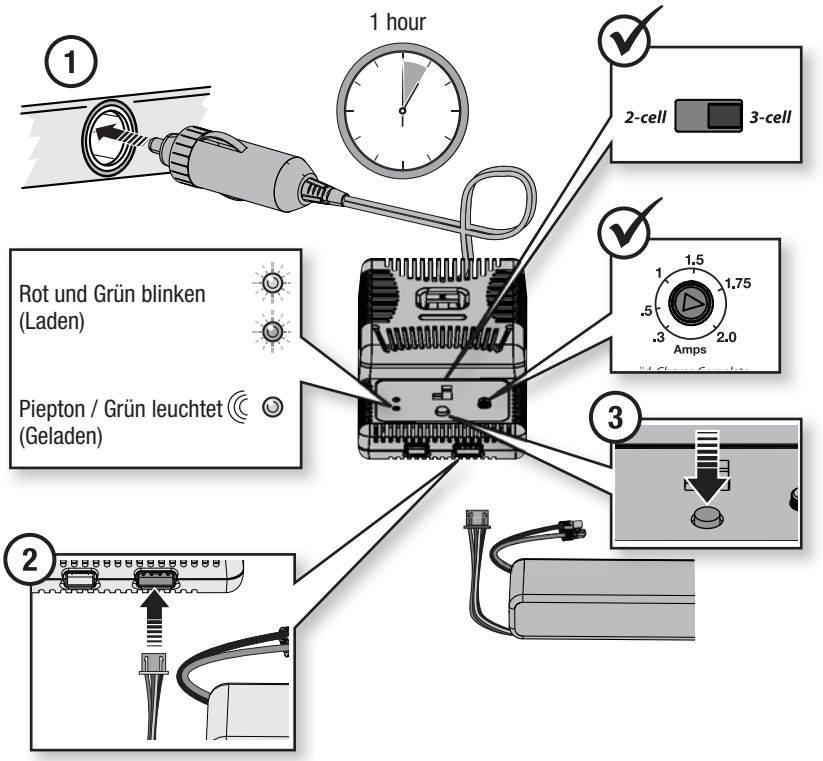
Laden des Flugakkus

ACHTUNG: Überschreiten Sie niemals den zulässigen Ladestrom.

Ladegerät Features
- Lädt 2 - 3 S LiPo Akkus
- Variabler Ladestrom von 300mAh bis 2A
- Einfache Ein-Knopf-Bedienung
- LED Ladestatus Indikator
- LED Balance Indikator
- Lautsprecher gibt Power und Ladestatus an
- 12 Volt Anschluss

Spezifikationen Ladegerät
- Eingangsspannung: 10,5 - 15V DC 3A
- Lädt und balanciert 2 bis 3S LiPo Akkus mit einer Mindestkapazität von 300mAh

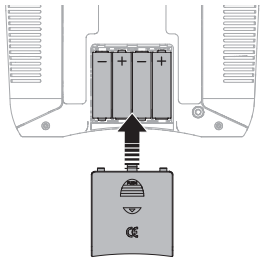
Das Ladegerät kann an das AC Netzteil aus dem Lieferumfang angeschlossen werden.



RTF
READY-TO-FLY

DX4e Sender

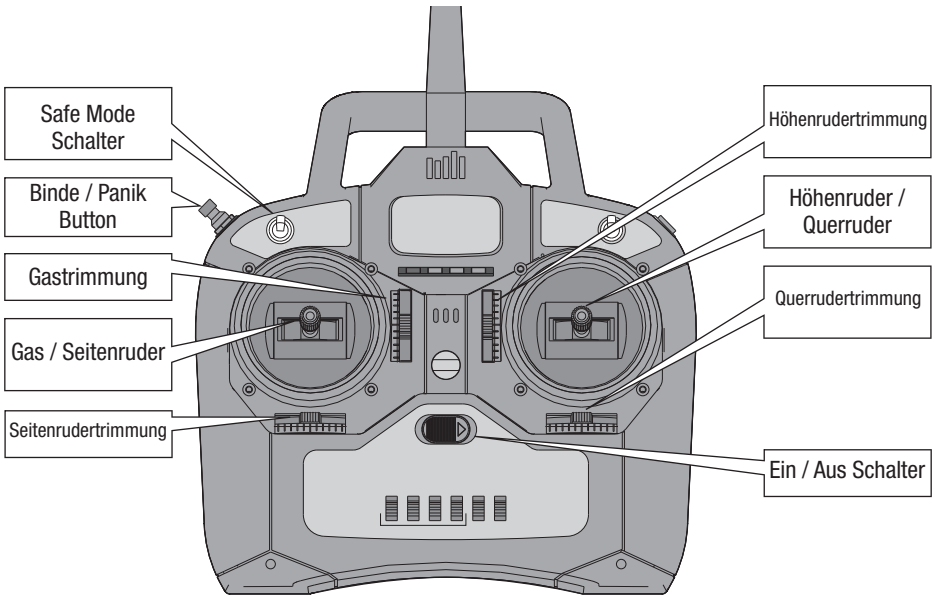
Nehmen Sie die Akkuklappe ab und setzen die vier im Lieferumfang enthaltenen Batterien polrichtig ein und setzen die Akkuklappe wieder auf.



Low Battery Alarm

Warnung Batteriespannung zu niedrig Fällt die Batteriespannung unter 4,7 Volt ertönt ein Alarm und die Spannungs-LED blinkt. Die Batterien müssen dann unverzüglich ersetzt werden. Sollte dieses während des Fluges passieren landen Sie das Flugzeug sofort und sicher wie möglich.

WARNUNG: Tragen Sie den Sender nicht an der Antenne. Verändern Sie die Antenne nicht, oder belasten die Antenne. Eine Beschädigung der Antenne schwächt das Sendersignal was zu Kontrollverlust, Personen- oder Sachwertschäden führen kann.



Mode 2 abgebildet

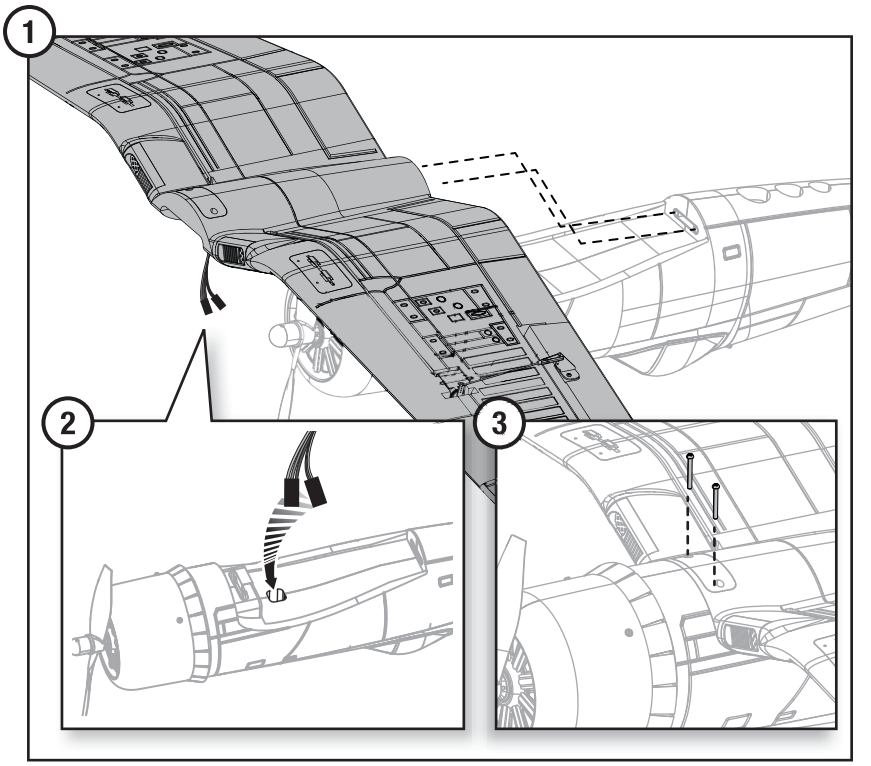
Für mehr Information über den Sender besuchen Sie bitte www.horizonhobby.com/products/SPMR4400 und klicken auf den Support Reiter der Spektrum DX4e um die Bedienungsanleitung zu laden.

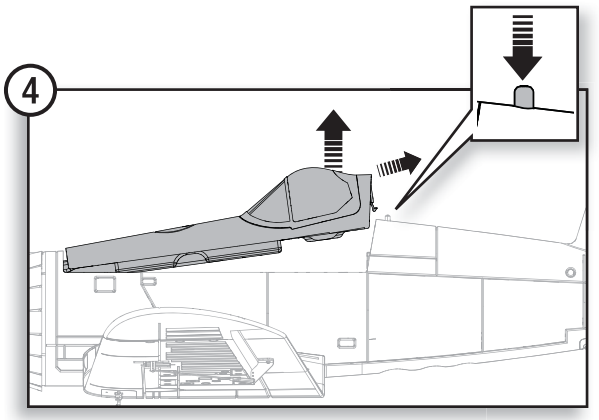
Montage

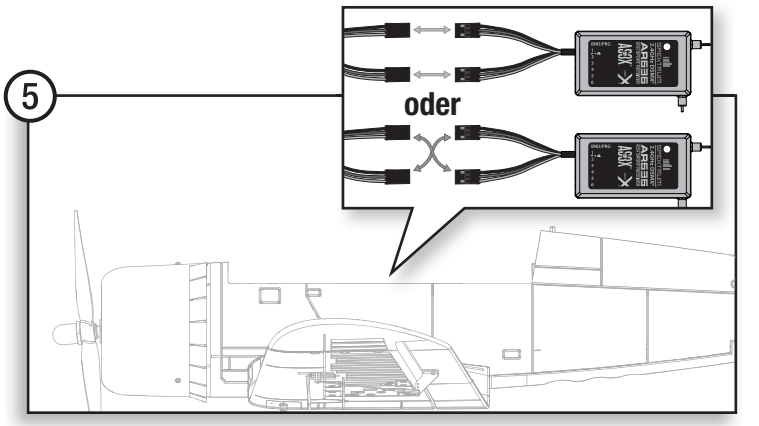
Einbau der Tragfläche

Die linken und rechten Querruderservos können beliebig an das Y-Kabel angeschlossen werden.

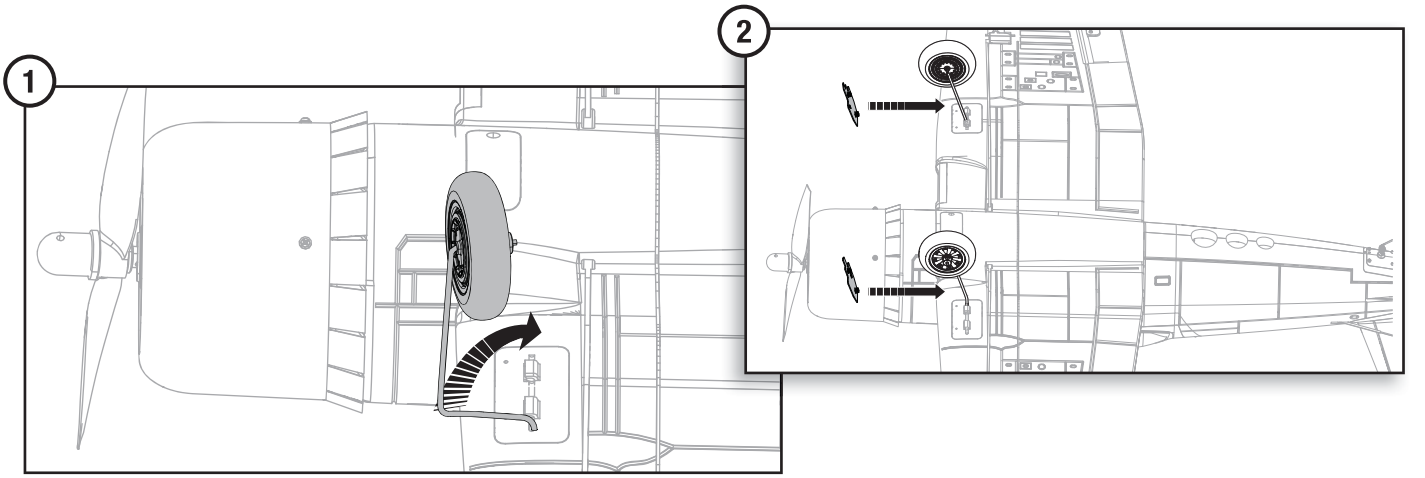
WICHTIG: Die korrekte Funktion erfordert es, dass beide Querruderservostecker an das Y-Kabel angeschlossen werden und diese in den AIL Port (Querruderservoanschluss) des Empfängers gesteckt werden.





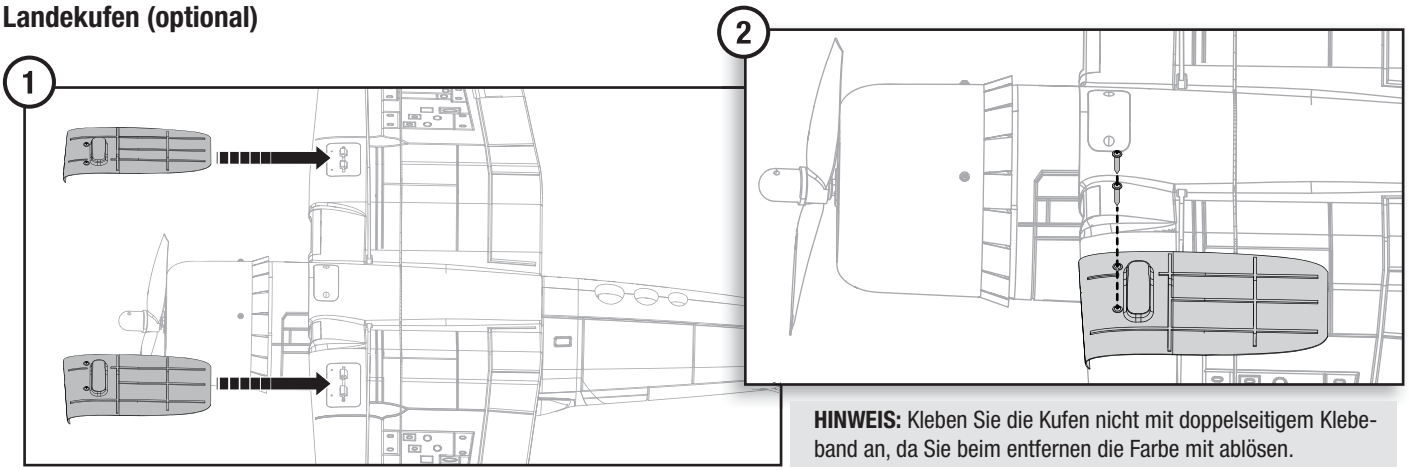


Montage des Fahrwerks



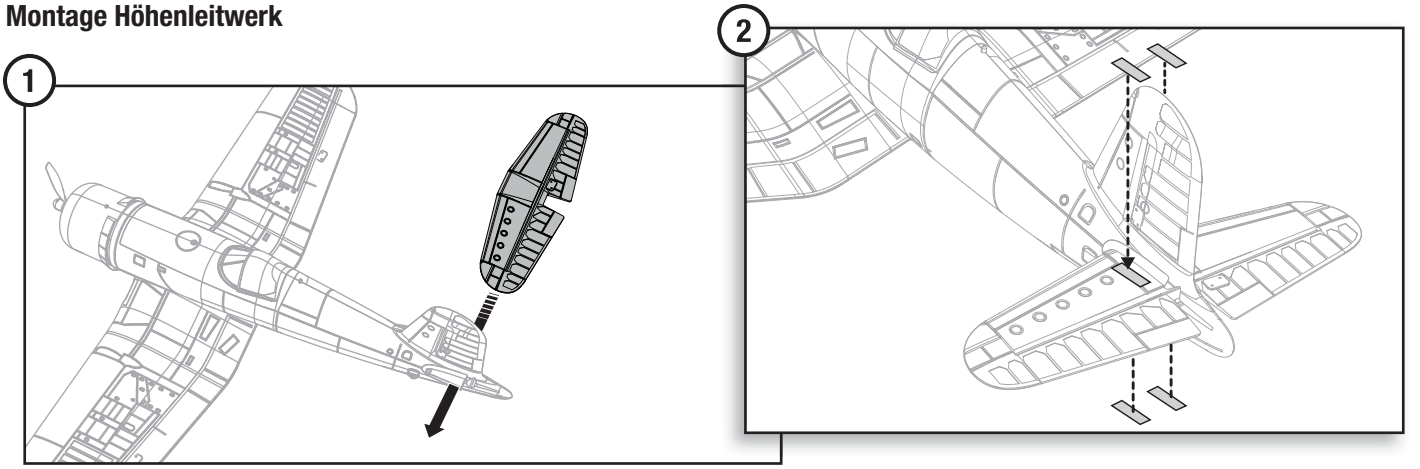
Montage

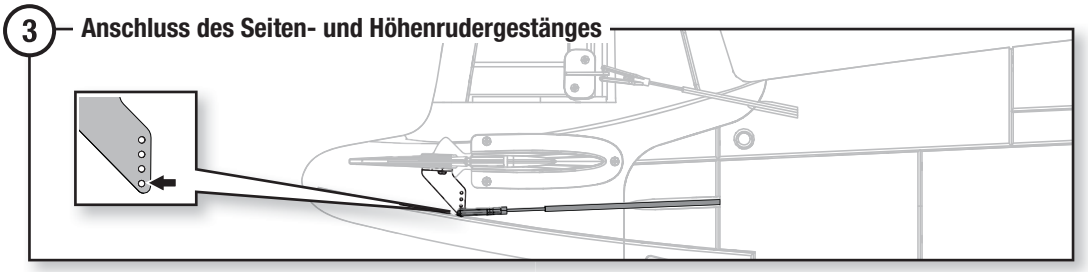
Landekufen (optional)

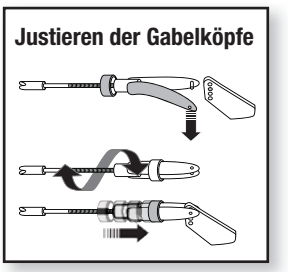


HINWEIS: Kleben Sie die Kufen nicht mit doppelseitigem Klebeband an, da Sie beim entfernen die Farbe mit ablösen.

Montage Höhenleitwerk

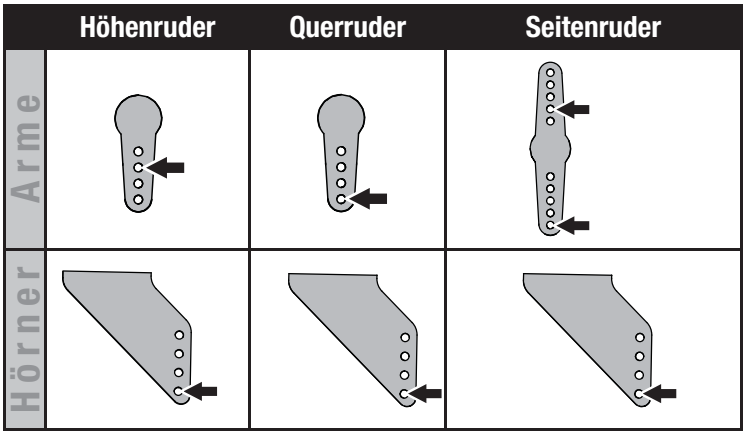






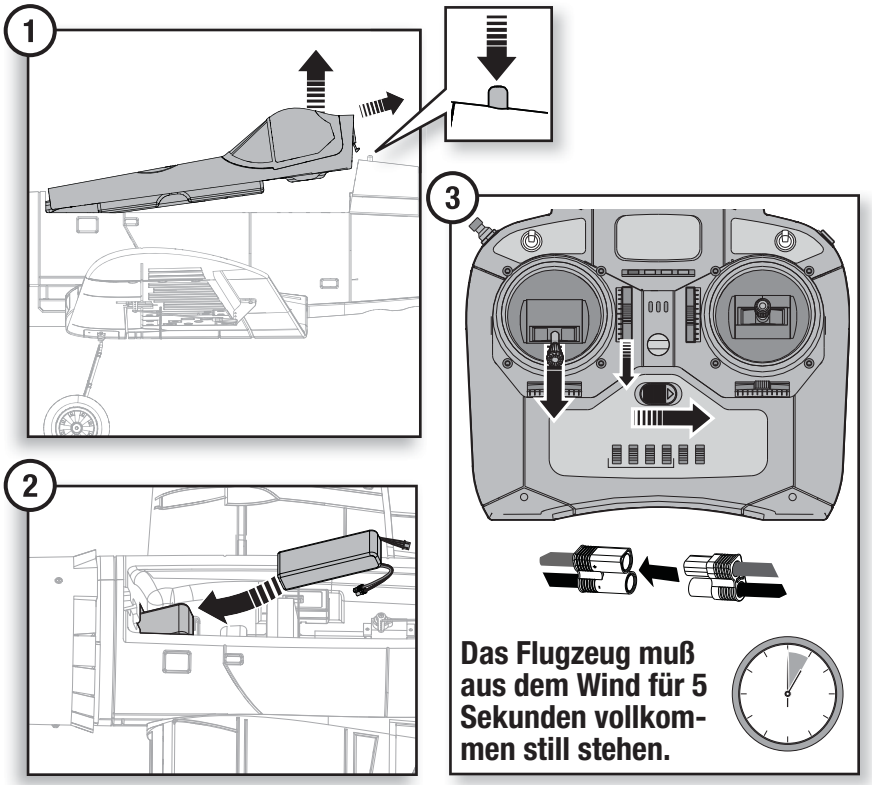
Anschluss der Servoarme und Ruderhörner

Die Abbildung zeigt die Löcher in die die Anlenkungen an de Servo- und Ruderhörner gesteckt werden müssen.



Einsetzen des Flugakkus und Armieren des Reglers

ACHTUNG: Trennen Sie immer den LiPo Flugakku vom Flugzeugempfänger wenn Sie nicht fliegen um ein Tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die niedrigste zugelassene Spannungsgrenze entladen werden können dadurch beschädigt werden, was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.



Binden des Senders

WICHTIG: Der im Lieferumfang enthaltene AR636 Empfänger wurde ausschließlich für den Betrieb in diesem Flugzeug programmiert.

RTF
READY-TO-FLY

Der im Lieferumfang enthaltene Sender sollte ab Werk an das Flugzeug gebunden sein. Sollten Sie die Bindung erneut ausführen folgen Sie dem beschriebenen Bindevorgang.

BNF

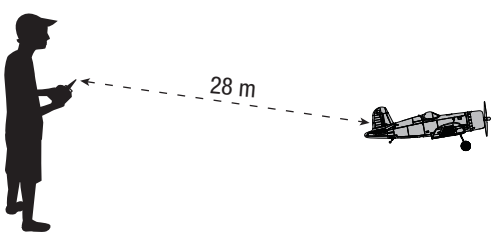
Für einen einwandfreien Betrieb müssen Sie ihren gewählten Spektrum DSM2/DSMX Sender an den Empfänger binden. Bitte lesen Sie in der optionalen Teileliste oder unter www.bindnfly.com für eine Liste der kompatiblen Sender nach.

Bitte beachten Sie die Anweisungen für ihren Sender zum durchführen des Bindevorganges.

✓	Bindevorgang Referenztabelle
	1. Stellen Sie sicher, dass der Rechner ausgeschaltet ist.
	2. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollen auf Neutral stehen, Gas- und Gastrimmung sich in der niedrigsten Position befinden und das Flugzeug vollständig still steht.
	3. Stecken Sie den Bindestecker in den Bindeport des Empfängers.
	4. Schließen Sie den Flugakku an das Flugzeug an. Die Empfänger LED beginnt zu leuchten.
	5. Schalten Sie den Sender mit gedrücktem Bindebutton ein.
	6. Ist der Empfänger an den Sender gebunden leuchtet die LED auf dem Empfänger. Befindet sich das Gas- und die Gastrimmung auf niedrigster Position wird sich der Motor armieren.
	7. Lassen Sie den Bindebutton los und entfernen den Bindestecker vom Empfänger.
	8. Trennen Sie den Flugakku vom Flugzeug und schalten den Sender aus.
Der Empfänger speichert die vom Sender übermittelten Bindeinformationen bis eine weitere Bindung erfolgt.	

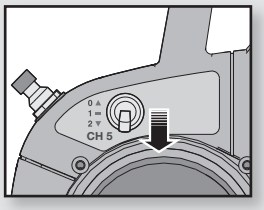
Reichweitentest

Vor jeder Flugsaison und insbesondere mit einem neuen Modell sollten Sie einen Reichweitentest durchführen. Bitte lesen Sie in der Anleitung ihres Senders für mehr Informationen wie dieser Test durchgeführt wird.



Ruderkontrolltest

Führen Sie diesen Test mit dem SAFE Senderschalter im Expertenmode (Position 2) durch.



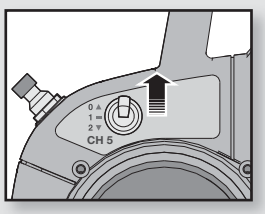
Erfahrene SAFE Flug Mode

Sichern Sie das Flugzeug bei dem Testen der Kontrollen, so dass es sich nicht selbständig machen kann.

Bewegen Sie die Steuerknüppel am Sender* um sicher zustellen dass das Flugzeug wie abgebildet reagiert.

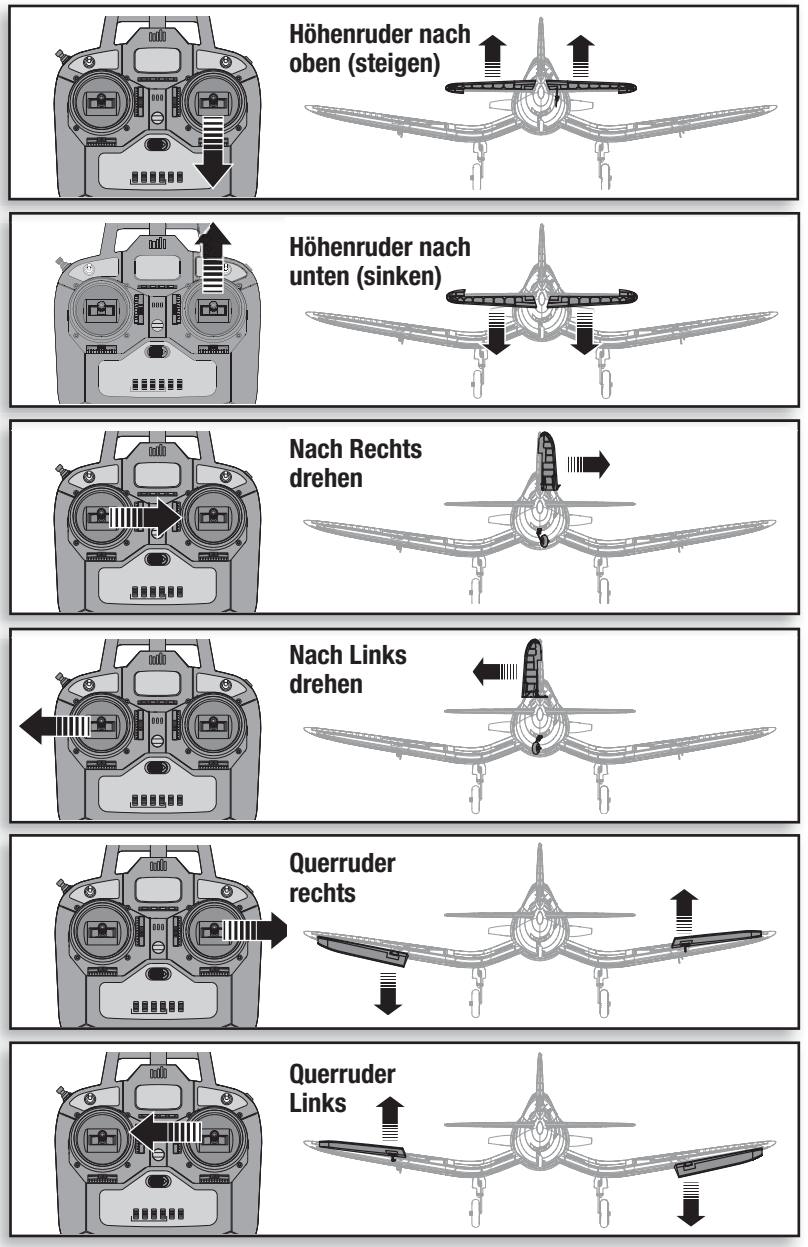
Sollte das Flugzeug nicht wie abgebildet reagieren FLIEGEN SIE NICHT. Lesen Sie die Hilfestellung zur Problemlösung für mehr Information.
Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen wenden Sie sich bitte an den technischen Service von Horizon Hobby.

Reagiert das Flugzeug wie abgebildet, schalten Sie den SAFE FLUG Mode Schalter auf den Beginner Mode (Position 0) um den Flug vorzubereiten.



Anfänger Safe Flug Mode

* Mode 2 Sender abgebildet. Bei Mode 1 Sendern befindet sich die Höhenrudersteuerung auf dem LINKEN Knüppel.



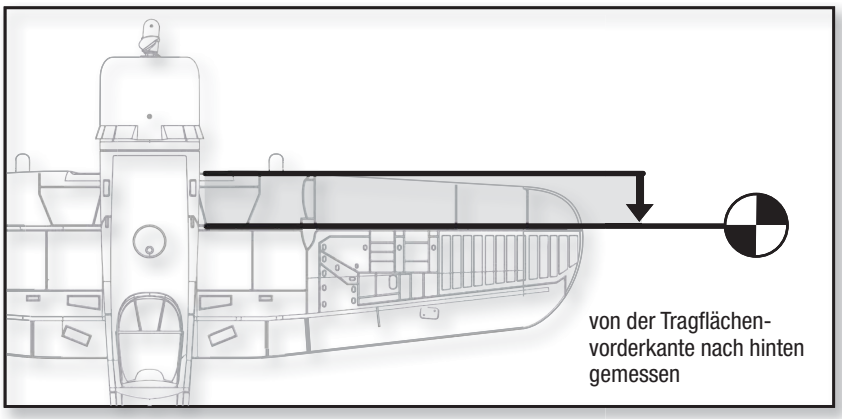
Der Schwerpunkt (CG)

Ein Flugzeug mit korrektem Schwerpunkt ist für einen sicheren und stabilen Flug korrekt ausbalanciert.

Tipp: Balancieren Sie das Flugzeug auf der markierten Position von unten auf den Fingerspitzen.

- Zeigt die Nase nach unten bewegen Sie den Flugakku etwas nach hinten bis das Flugzeug in Balance ist.
- Zeigt die Nase nach oben bewegen Sie den Flugakku etwas nach vorne bis das Flugzeug in Balance ist.

Justieren Sie die Position des Akkus wie benötigt.



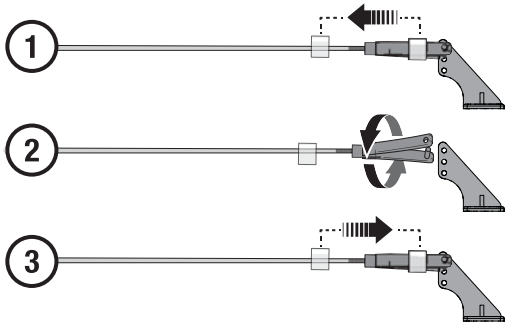
Trimmung

Manuelle Einstellung der Trimmung

Führen Sie die manuelle Einstellung der Trimmung durch bevor Sie über 25% Gas gegeben haben, da sich sonst die Ruder bewegen wenn das Flugzeug bewegt wird.

Bringen Sie die Trimmung am Sender des Ruders das Sie einstellen möchten wieder zurück in die Mittelstellung und justieren dann das Ruder mit dem Gabelkopf auf die Position die Sie vorher über die Trimmung über den Sender eingestellt haben.

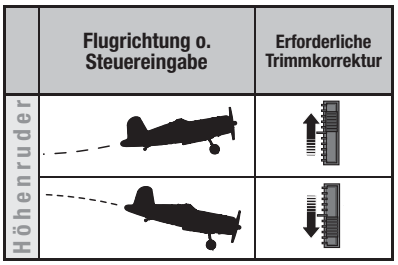
1. Entfernen Sie den Gabelkopf vom Ruderhorn.
2. Drehen Sie den Gabelkopf (wie abgebildet) um die Anlenkung zu verkürzen oder verlängern.
3. Stecken Sie den Gabelkopf wieder das entsprechende Loch am Ruderhorn und sichern ihn mit dem Schlauchstück.

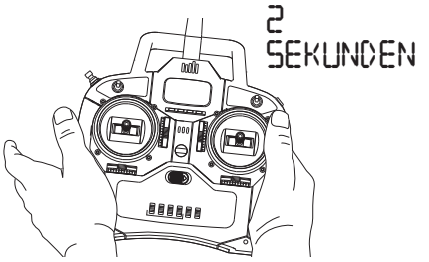


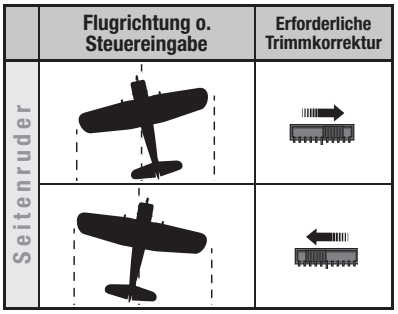
Trimmen während des Fluges

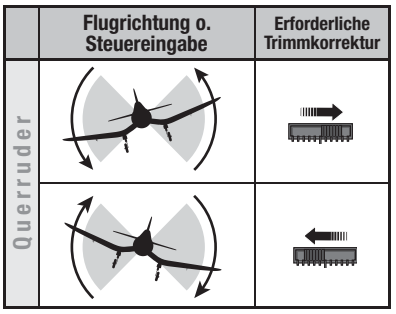
Sollte ihr Flugzeug mit Halbgas und zentrierter Steuerung nicht geradeaus und auf einer Höhe fliegen, steuern Sie gegen den Wind und bewegen die Trimmschieber.

Bewegen Sie nach Einstellung der Trimmung in der Luft für zwei Sekunden nicht die Steuerknüppel. Dieses ermöglicht es dem Empfänger die neue Einstellung zu lernen und die Funktion des SAFE System zu optimieren. Ein nicht befolgen beeinflusst die Flugleistung.





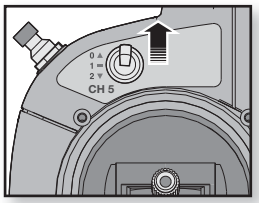




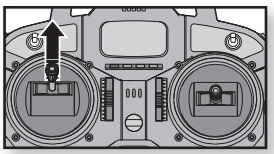
Starten

Handstart

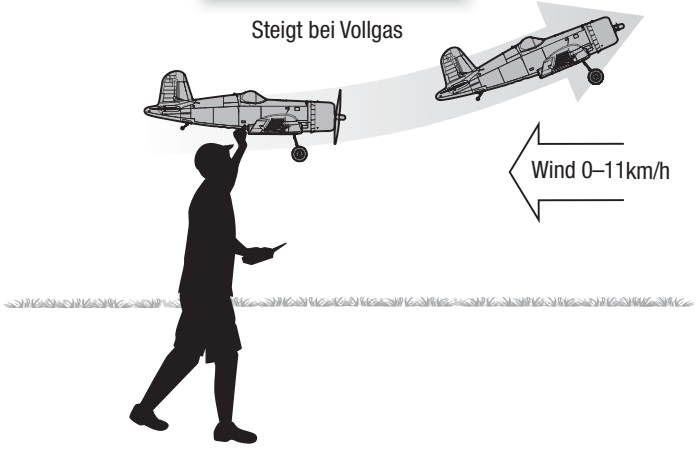
Starten Sie für die ersten Flüge das Modell aus der Hand. Haben Sie jemanden der das Modell für Sie wirft, können Sie sich ganz auf das Fliegen konzentrieren. Sollten Sie das Modell alleine starten wollen, halten Sie es in Ihrer Wurfhand und die Fernsteuerung in der anderen. Das optionale Nackenband (SPM610 separat erhältlich) hilft Ihnen beim Halten des Senders.



Anfänger SAFE Mode
(Schalter Position 0)

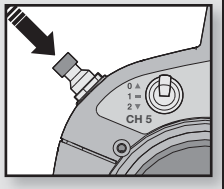


Steigt bei Vollgas



Einfacher starten

Halten Sie bei dem Starten den Panikschalter gedrückt ist der Start einfacher. Drücken und halten Sie den Panikschalter und erhöhen das Gas auf 100%. Starten Sie das Flugzeug. Ist das Flugzeug dort wo Sie es haben möchten, lassen Sie den Schalter los und verringern das
Gas auf 50 -60%.

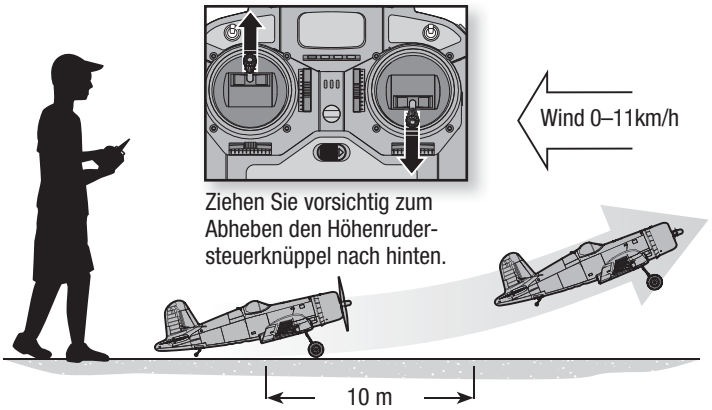


Start (Fortsetzung)

Bodenstart

Starten Sie für die ersten Flüge im Anfängermode. Sollte der Boden dafür nicht eben und hart genug sein, holen Sie sich bitte Unterstützung für den Handstart.

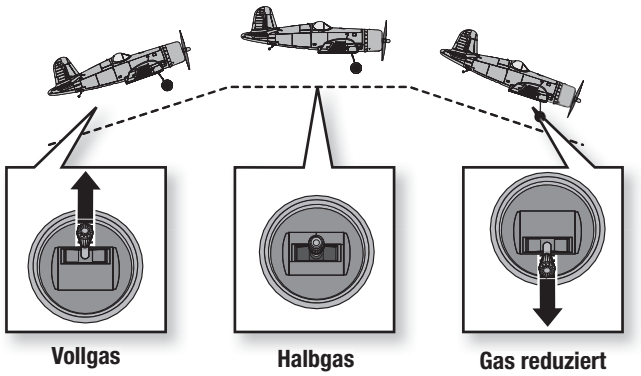
Tipp: Halten Sie bei dem Rollen am Boden die Richtung mit dem Seitenruder.



Fliegen

Ist das Flugzeug richtig getrimmt wird es im Anfängermode bei Vollgas steigen, ohne dass dafür das Höhenruder gesteuert werden muss.

- Die Flugzeit beträgt mit einer Akkuladung mit Einteilung des Gases ca. 7 Minuten oder mehr.
- Sollte der Motor beginnen zu pulsieren landen Sie das Flugzeug unverzüglich und laden den Akku.
- Lassen Sie das Flugzeug bei Vollgas gegen den Wind steigen bis Sie in ca. 46 Meter über dem Grund sind und reduzieren dann das Gas auf die Hälfte (50%).
- Das Fliegen mit der Nase auf einen zu ist eine der schwersten Übungen bei dem Fliegen lernen. Um das auf-sich-zu-fliegen zu üben, fliegen Sie große Kreise hoch über Grund.



SAFE Technologie Flugmodes Anfängermode:

Das Nicken (Nase rauf oder runter) und Rollen (Flügelspitzen rauf oder runter) sind in diesem Mode begrenzt um das Flugzeug in der Luft zu halten.

Selbstaufrichtend

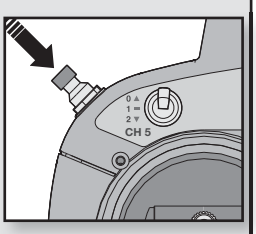
Fortgeschrittener Mode:

Der Pilot wird vor extremen Fluglagen geschützt.

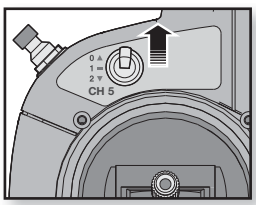
Expertenmode:

Fluglage ohne Begrenzung

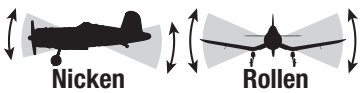
Der Panikschalter

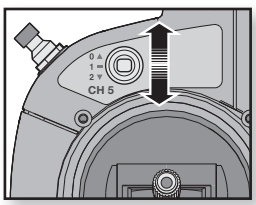


Sollten Sie das Gefühl haben die Kontrolle zu verlieren drücken und halten Sie den Panikschalter. Die SAFE Technologie bringt das Flugzeug in eine stabile Fluglage. (Tragflächen gerade mit leichtem Steigflugt)
Lassen Sie den Panikschalter los, kehren Sie wieder zu dem gewählten SAFE Flugmode zurück.

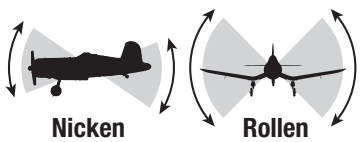


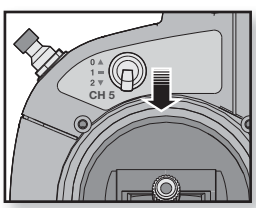
Anfängermode
(Schalter Position 0)



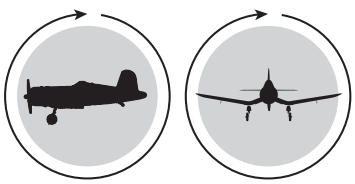


Fortgeschrittener Mode
(Schalter Position 1)





Expertenmode
(Schalter Position 2)

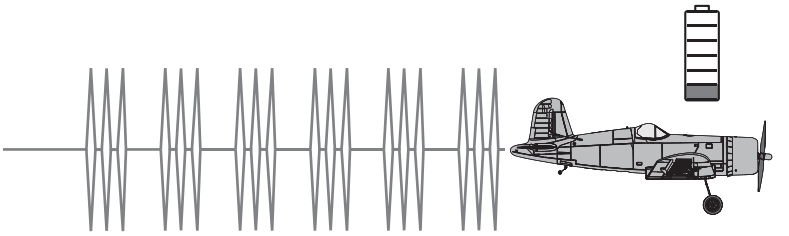


HINWEIS: Fliegt das Flugzeug beim Drücken des Panikschalters auf dem Rücken ist eine ausreichende Flughöhe notwendig um das Flugzeug zu stabilisieren.

Niederspannungabschaltung (LVC)

Hinweis: Wiederholtes oder weiteres Fliegen bei pulsierendem Motor beschädigt den Akku.

Stellen Sie für die ersten Flüge ihren Timer auf **7 Minuten** um zu vermeiden, dass der Motor zu pulsieren beginnt. Stellen Sie den Timer nach den ersten Flügen auf längere oder kürzere Flugzeiten ein.



- Die Elektronik des Flugzeuges schützt den Akku mit der Niederspannungsabschaltung vor versehentlicher Tiefentladung in dem der Strom zum Motor gedrosselt wird.
- Die Niederspannungsabschaltung lässt den Motor pulsieren, es bleibt jedoch ausreichend Leistung um das Flugzeug zu steuern.
- Sollte der Motor pulsieren landen Sie das Flugzeug unverzüglich und laden den Flugakku.
- Trennen Sie nach Gebrauch den Akku vom Flugzeug um eine Tiefentladung zu vermeiden.
- Sollte der LiPo Akku unter 3 Volt entladen werden kann er keine Ladung mehr halten.

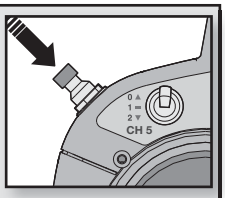
Landen

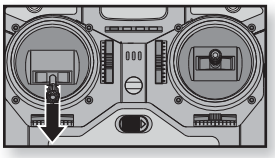
Sie das Flugzeug im Beginner Mode.

ACHTUNG: Fangen Sie das Flugzeug niemals mit den Händen. Dieses könnte Körperverletzungen und Schäden am Flugzeug zur Folge haben.

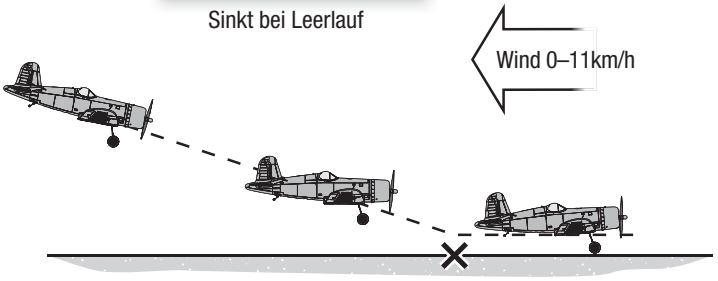
Einfacher landen

Die Landung wird einfacher wenn Sie den Panikschalter gedrückt halten. Fliegen Sie zur Landung an und verringern das Gas auf 0 % und drücken und halten den Panikschalter. Das Flugzeug sinkt jetzt mit geraden Flächen und der Nase leicht nach oben gerichtet zum Abfangen zur Landung.





Sinkt bei Leerlauf



HINWEIS Sollte ein Chrash (Absturz) bevorstehen reduzieren Sie das Gas oder die Trimmung unverzüglich. Das nicht befolgen könnte einen extra Schaden am Rumpf, sowie Motor und Regler zur Folge haben.

HINWEIS: Absturzschäden sind nicht durch die Garantie gedeckt.

Verlängern der Akkulebensdauer

- Laden Sie vor dem Einlagern den Akku auf die Hälfte seiner Kapazität. Die Kapazität verringert sich mit Gebrauch und Alter.
- Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Akkuspannung nicht unter 3 Volt per Zelle fällt.

Nach dem Fliegen

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

Post Flight Checklist	✓
1. Trennen Sie den Flugakku nach dem Fliegen.	
2. Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.	
3. Schalten Sie den Sender aus.	
4. Laden Sie den Flugakku.	
5. Reparieren oder ersetzen Sie alle beschädigten Teile.	
6. Lagern Sie den Flugakku getrennt vom Fugzeug und überwachen Sie die Akkuladung.	
7. Machen Sie sich Notizen über die Flugbedingungen und planen Ihre zukünftige Flüge.	

Sendereinstellungen

WICHTIG: Der im Lieferumfang enthaltene AR636 Sender wurde für die Verwendung und Betrieb ausschließlich in diesem Flugzeug programmiert. Die Programmierung des Empfängers kann nicht geändert werden.

Um das Flugzeug mit dem SAFE System zu fliegen programmieren Sie ihren optionalen DSM2/DSMX Sender nach der Aufstellung unten.

- Der SAFE Flight Mode wird mit Kanal 5 geschaltet (Hoch, Mittel, Niedrig)

- Der Panikmode wird mit Kanal 6 geschaltet (Hoch, Niedrig)

WICHTIG: Ein Sender mit einem 2 Positionsschalter auf Kanal 5 ermöglicht nur die Position 0 oder Position 2 Flugmodes. Falls möglich, weisen Sie dieser Funktion einen 3 Wegeschalter zu, um alle 3 Flugmodes zu nutzen.

Bitte lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

Einstellungen für -Nicht -Computersender (DX4e and DX5e)			
Sender	**SAFE Modeschalter**	**Panikschalter**	**Unterstützte Safe-Flugmodes**
Gas, Querruder, Höhen- und Seitenruder in normaler Position			
DX4e (2 Pos-Schalter)	ACT/AUX Schalter	Trainer Button	2 Pos-Flugmode
DX4e (3 Pos-Schalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer Button	3 Pos-Flugmode
DX5e (2 Pos-Schalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer Schalter	2 Pos-Flugmode
DX5e (3 Pos-Schalter)	Kanal 5 Schalter	Trainer Schalter	3 Pos-Flugmode

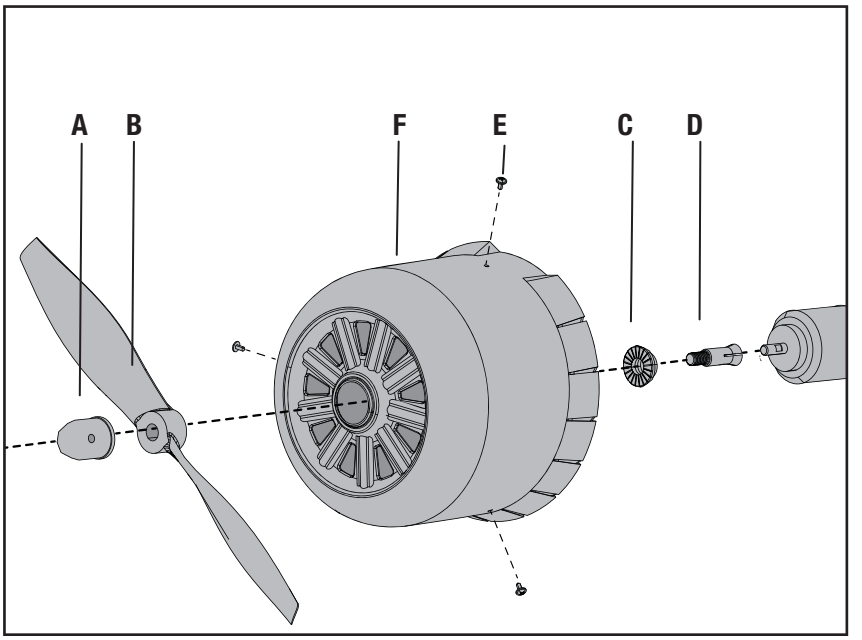
Einstellungen für Computersender (DX6i, DX6, DX7S, DX8, DX9, DX10t und DX18)		
Beginnen Sie alle Senderprogrammierungen mit einem freien und leeren Modellspeicher und benennen ihn nach dem Modell.		
Stellen Sie Dual Rates auf:	HIGH 100%	
	LOW 70%	
DX6i	1. Gehen Sie zu SETUP LIST MENU	
	2. Wählen Sie MODELTYPE: ACRO	
	3. Stellen Sie REVERSE: Gear Channel	
	4. Gehen Sie in das ADJUST LIST MENU	
	5. Stellen Sie den TRAVEL ADJ: Gear/Fmode (0)↑100%; Gear/Fmode (1)↓40% (Note to the artwork: please use Arrows instead of squares)	
	6. Stellen Sie die FLAPS: Norm ↑100; LAND ↓100	
	7. Programmieren Sie den MIX 1: ACT; Gear →Gear ACT, RATE D 0%; U + 100%, SW MIX, TRIM INH	
	Als Ergebnis:	FW (GEAR) und Mischer (MIX) steuern die 3 SAFE Modes. Gear 0; Mix 0 = Anfänger Mode Gear 1; Mix 0 = Fortgeschrittener Mode Gear 1; Mix 1 = Experten Mode Der Klappenschalter aktiviert den Panikfunktion: Position 0 = Aus, Position 1 = Ein (Bitte beachten: Das ist kein Tastschalter)
DX7S DX8	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie Modelltyp Flugzeug	
	3. In der Schalterauswahl: alle auf Aus, dann Fahrwerk: Aux1, Klappe: Fahrwerk	
	4. Wechseln Sie in die Funktionsliste	
	5. Stellen Sie in der Servoeinstellung AUX 1 auf Umkehr	
	Als Ergebnis:	Flap/Gyro Schalter schaltet die 3 SAFE Modes (0 Anfänger, 1 Fortgeschrittener, 2 Experte) Der Trainerschalter aktiviert die Panikrettung
DX6 DX9 DX10t DX18	1. Gehen Sie in die Systemeinstellung	
	2. Wählen Sie Modelltyp Flugzeug	
	3. Gehen Sie in die Kanalzuordnungund klicken weiter zur Kanalquelle. Stellen Sie GEAR:B (DX10t GEAR.A) AUX1 : i (DX10t: AUX1: Rechter Taster)	
	4. Wechseln Sie in die Funktionsliste	
	5. Stellen Sie in der Servoeinstellung AUX 1 auf Umkehr	
	Als Ergebnis:	Mit dem Schalter D (DX10t:A) schalten Sie die 3 SAFE Modes (0 Anfänger / 1 Fortgeschrittener / 2 Experte) Mit dem Binde / I Button (DX10t: R-Tippschalter) aktivieren Sie den Panikschalter.

Wartung der Antriebskomponenten

ACHTUNG: Trennen Sie immer den Flugakku vom Modell bevor Sie den Propeller entfernen.

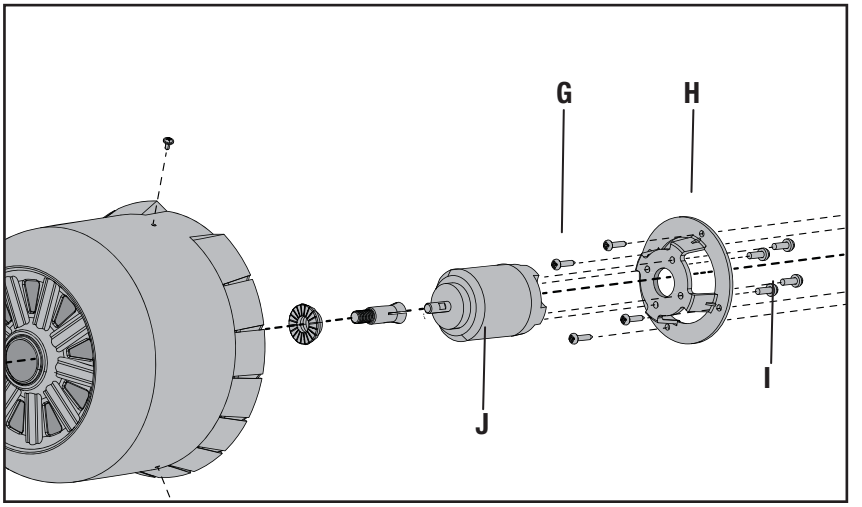
Demontage

1. Entfernen Sie die Spinner Mutter (**A**), Propeller (**B**), Rückplatte (**C**) und Mitnehmer (**D**) von der Motorwelle. Zum Lösen der Spinnermutter benötigen Sie ein Werkzeug.
2. Entfernen Sie die 3 Schrauben (**E**) von der Motorhaube (**F**) und Rumpf.
3. Entfernen Sie vorsichtig die Motorhaube vom Rumpf. Diese könnte von Farbe am Rumpf gehalten werden.
4. Entfernen Sie die 4 Schrauben (**G**) vom Motohalter (**H**) und dem Rumpf.
5. Trennen Sie die Motorkabel von den Reglerkabel.
6. Entfernen Sie die 4 Schrauben (**I**) und den Motor (**J**) vom Motorhalter.
7. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.



Tipps zur Montage

- Verbinden Sie die Regler- und Motorkabel farblich zueinander passend.
- Die Größenangabe des Propellers (9.5 x 7.5) muß nach vorne zeigen, damit der Propeller korrekt montiert ist.
- Zur Befestigung der Spinnermutter ist ein Werkzeug erforderlich.



Service und Reparaturen

HINWEIS: Bitte achten Sie bei dem Wechseln des Empfängers darauf, dass der neue Empfänger in der gleichen Orientierung wie der erste Empfängers eingebaut wird, da es sonst zu Beschädigungen kommen kann.

Dank der Z-Schaum Konstruktion kann der Rumpf und die Tragfläche mit nahezu jedem Klebstoff wie Heißkleber, normalen Sekundenkleber (CA) Epoxy etc.. geklebt werden.

Zum Kleben des Höhenruders verwenden Sie nur schaum-geeigneten Sekundenkleber, schaum-geeigneten Aktivator oder Epoxy.

Leitfaden zur Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Schwingungen	Beschädigter Propeller - Welle oder Spinner	Ersetzen Sie den Propeller oder Spinner
	Empfänger lose	Richten Sie den Empfänger im Rumpf aus und befestigen Sie ihn
	Lose Komponenten	Befestigen und sichern Sie die Teile (Servo Arm, Gestänge, Servohorn und Ruder)
	Teile verschlissen	ustieren Sie zur Kompensation abgenutze Teile oder ersetzen diese (speziell Propeller, Gelenke oder Servos)
Flugzeug fliegt nicht geradeaus, extreme Trimmung erforderlich	Trimmung ist nicht auf Neutral	Sollten Sie mehr als 8 Klicks Trimmeingaben benötigen stellen Sie die Trimmung zurück auf Neutral und justieren die Galköpfe manuell
Beim Wechsel des Flugzustandes ändert sich die Trimmung	Trimmeinstellungen wurden vom Empfänger nicht gespeichert	Berühren Sie 2 Sekunden nach Einstellen der Trimmung nicht die Steuerknüppel
Beim Wechsel des Flugzustandes ändert sich die Trimmung	Das Gas befindet sich nicht im Leerlauf, und/oder die Gastrimmung ist zu hoch	Steuerungen mit Gassteuerknüppel und Gastrimmung auf niedrigste Einstellung zurücksetzen
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Stellen Sie sicher, dass der Motor am Regler angeschlossen ist
Zusätzliches Propellergeräusch oder zusätzliche Schwingung	Propeller und Spinner, Aufnahme oder Motor beschädigt	Beschädigte Teile austauschen
	Propeller läuft unrund	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller
	Propellerschraube ist zu lose	Ziehen Sie die Propellermutter an
Verringerte Flugzeit oder Flugzeug erscheint untermotorisiert	Ladestatus des Flugakkus ist niedrig	Flugakku vollständig neu aufladen
	Propeller umgekehrt eingebaut	Propeller mit Nummern nach vorne weisend einbauen
	Flugakku beschädigt	Flugakku austauschen und Anweisungen des Flugakkus befolgen
	Flugbedingungen können zu kalt sein	Sicherstellen, dass der Akku vor Verwendung warm ist
Das Fluggerät lässt sich (während der Bindung) nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Den eingeschalteten Sender vom Fluggerät bewegen, Flugakku vom Flugzeug abklemmen und wieder anschließen
	Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand oder anderer Funkquelle	Stellen Sie den Sender weiter weg und versuchen die Bindung erneut
	Ladestatus des Flugakkus / der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Der Bindestecker ist nicht korrekt im Bindestecker eingesteckt	Stecken Sie den Bindestecker in den Bindeport und binden erneut
	Bindeschalter oder Knopf wurde während des Bindevorganges nicht lang genug gedrückt gehalte	Schalten Sie den Sender aus und wiederholen den Bindevorgang. Halten Sie den Senderbindebutton / Schalter gedrückt bis der Empfängergebunden ist
Das Flugzeug lässt sich (nach der Bindung) nicht mit dem Sender verbinden	Der Sender ist während des Verbindungsvorgangs zu nahe am Fluggerät	Den eingeschalteten Sender ein paar Fuß vom Fluggerät bewegen, Flugakku vom Flugzeug abklemmen und wieder anschließen
	Fluggerät oder Sender sind zu nahe an einem großen Metallgegenstand	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten
	Bindestecker blieb im Bindeanschluss stecken	Sender neu mit Flugzeug binden, und Bindestecker vor dem Einschalten abziehen
	Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Sender wurde an ein anderes Flugzeug gebunden und nutzt anderes DSM Protokoll	Binden Sie das Fluggerät an den Sender
Ruder bewegt sich nicht	Beschädigung von Ruder, Steuerruderhorn, Anlenkgestänge oder Servo	Beschädigte Teile austauschen oder reparieren und Steuerungen anpassen
	Gestänge beschädigt oder Verbindungen locker	Prüfen Sie Anschlüsse, verbinden oder ersetzen Sie
	Akkuladung ist zu niedrig	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Empfänger ist beschädigt	Ersetzen Sie den Regler
Steuerung reversiert	Sendereinstellungen sind umgekehrt	Steuerrichtungstest durchführen, und die Steuerungen auf dem Sender geeignet anpassen
Motor pulsiert und verliert an Leistung	Niederspannungabschaltung (LVC) aktiviert	Laden Sie den Flugakku vollständig oder ersetzen den Akku
	Wetterbedingungen u. U. zu kalt	Verschieben Sie den Flug bis es wärmer ist
	Batterie ist alt, leer oder beschädigt	Ersetzen Sie den Akku
	Batteriestromleistung u. U. zu schwach	Verwenden Sie den empfohlenen Akku

Garantieeinschränkungen

Warnung
Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum
Exklusive Garantie ¬ Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmung des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden.
Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers ¬ Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung
Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise
Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen
Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur
Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen
Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen
Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontaktinformationen

Land des Kaufs	Horizon Hobby	Telefonnummer/E-Mail-Adresse	Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.de	Christian-Junge-Straße 1
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	25337 Elmshorn, Deutschland

Konformitätsinformationen für die Europäische Union

AT	BE	BG	CZ	CY	DE	DK
EE	ES	FI	FR	GR	HR	HU
IE	IT	LT	LU	LV	MT	NL
PL	PT	RO	SE	SI	SK	UK
IS	LI	NO	CH			

HORIZON HOBBY - GmbH

Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010
Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

No. HH2014062101
Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße 1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: F4U Corsair S RTF
(HBZ8200EU, HBZ8200EU1, HBZ8200UK, HBZ8200UK1)
declares the product: F4U Corsair S RTF
(HBZ8200EU, HBZ8200EU1, HBZ8200UK, HBZ8200UK1)
Geräteklasse: 2
equipment class 2

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE), europäischen EMV Richtlinie 2004/108/EG und 2006/95/EG LVD:

The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the FTEG (Artical 3 of the R&TTE), EMC Directive 2004/108/EC and LVD Directive 2006/95/EC:

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN 300-328 V1.7.1: 2006
EN301 489-1 V1.9.2: 2012
EN301 489-17 V2.1.1: 2009

EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011

EN55022:2010 + AC:2011
EN55024:2010
EN61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN61000-3-3:2008

Signed for and on behalf of:
Horizon Hobby, LLC
Champaign, IL USA
Elmshorn, 21.06.2014

Robert Peak
Geschäftsführer
Managing Director

Klaus Breer
Geschäftsführer
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; USt IDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324
Geschäftsführer: Robert Peak, Klaus Breer
Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 • Fax: +49 4121 4655111
eMail: info@horizonhobby.de • Internet: www.horizonhobby.de
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

HORIZON HOBBY - GmbH

Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010
Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

No. HH2014062102
Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße 1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: F4U Corsair S BNF
(HBZ8280EU, HBZ8280UK)
declares the product: F4U Corsair S BNF
(HBZ8280EU, HBZ8280UK)
Geräteklasse: 1
equipment class 1

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE), europäischen EMV Richtlinie 2004/108/EG und 2006/95/EG LVD:

The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the FTEG (Artical 3 of the R&TTE), EMC Directive 2004/108/EC and LVD Directive 2006/95/EC:

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN301 489-1 V1.9.2: 2012
EN301 489-17 V2.1.1: 2009

EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011

EN55022:2010 + AC:2011
EN55024:2010
EN61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN61000-3-3:2008

Signed for and on behalf of:
Horizon Hobby, LLC
Champaign, IL USA
Elmshorn, 21.06.2014

Robert Peak
Geschäftsführer
Managing Director

Klaus Breer
Geschäftsführer
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; USt IDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324
Geschäftsführer: Robert Peak, Klaus Breer
Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 • Fax: +49 4121 4655111
eMail: info@horizonhobby.de • Internet: www.horizonhobby.de
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoff e zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts • Ersatzteile • Pièces de rechange • Pezzi di ricambio

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZ1012	2-Blade Propeller (9.5x7.5): T28/Corsair	Parkzone T28 Luftschraube 9.5x7.5	T28/Corsair - Hélice bipale 9.5x7.5	Elica 2 pale (9.5x7.5): T28/Corsair
EFLA109/EU/ UK/AU	AC Power Supply	AC Netzgerät	Alimentation secteur	Alimentatore AC
PKZ1040	2-3 cell DC Li-po balancing charger	2-3 DC Lipo-Balancer-Lade-gerät	Chargeur-équilibreur CC Li-Po 2–3 cellules	Caricabatteria con bilanciatore per 2 o 3 celle Li-Po
SPMAR636F4U	AR636A F4U Corsair S Re-placement Receiver	F4U Corsair S: Ersatzempfänger	Récepteur de rechange : F4U Corsair S	Ricevitore di ricambio: F4U Corsair S
HBZ8201	Painted Wing: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Tragfläche lackiert	Aile peinte: Corsair S	Ala verniciata: Corsair S
HBZ8202	Painted Fusealage: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Rumpf lackiert	Fuselage peint: Corsair S	Fusoliera verniciata: Corsair S
HBZ8203	Cowl: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Mo-torhaube	Capot: Corsair S	Capottina motore: Corsair S
HBZ8204	Horizontal Tail: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Höhenleit-werk m. Zbh.	Stabilisateur: Corsair S	Piano di coda orizzontale: Corsair S
HBZ8205	Canopy & Pilot W/Hatch: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Kabinen-haube & Pilot	Verrière/trappe et pilote: Corsair S	Capottina e pilota con portello: Corsair S
HBZ8206	Main Gear and Doors: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Fahrwerk u. Fahrwerkstüren	Jambes de train principales: Corsair S	Carrello principale e portelli: Corsair S
HBZ8207	Landing Skids: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Landekufen	Patins d'atterrissage: Corsair S	Pattini di atterraggio: Corsair S
HBZ8208	Pushrods W/Clevis: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Gestänge m. Gabelköpfen	Tringleries avec chapes: Corsair S	Rinvii con forcelle: Corsair S
HBZ8209	Decal Sheet: Corsair S	Hobbyzone Corsair S: Dekor-bogen	Planches de décoration: Corsair S	Foglio adesivi: Corsair S
PKZ1016	Prop Hub: Corsair	Parkzone Spinner Corsair	Moyeu d'hélice	Mozzo elica: Corsair
EFLB18003S30	1800mAh 3S 11.1V 30C LiPo,13AWG EC3	E-flite 1800mAh 3S 11.1V 30C LiPo,13AWG EC3	Batterie Li-Po 3S 11.1V 1800mA 30C	Batteria LiPo 1800mAh 3S 11.1V 30C,13AWG EC3
PKZ1063	Servo Y-Harness: Corsair/3D2/ T28	Parkzone Servo Y-Kabel 3D2, T-28	Cordon Y: T28	Prolunga servo a Y: Corsair/3D2/ T28
PKZ1064	Metal Gear Set: DSV130M	Parkzone Metallgetriebe DSV130M	DSV130M - Set de pignons métal	Set ingranaggi metallo: DSV130M
PKZ1081	SV80 Servo (long lead): Ailerons	Parkzone SV80 Servo mit langem Kabel	Servo SV80 câbles longs	Servo SV80 per alettoni (filo lungo)
PKZ1090	DSV130M Servo (short lead): Rudder and Elevator	Parkzone DSV130 Digitalservo MG	Servo DSV130M câbles courts	Servo DSV130M per timone ed elevatore (filo corto)
PKZ4416	480 Outrunner Brushless Mo-tor: T28/Corsair	Parkzone BI Außenläufer 960kV : T28	Moteur brushless 480 à cage tournante: T28	Motore 480 brushless a cassa rotante: T28/Corsair
PKZ4418	Motor Shaft: 480 Outrunner	Parkzone Motorwelle : T28	Axe de moteur 480 à cage tour-nante: T28	Albero motore 480 a cassa rotante
PKZ4428	Motor Mount: T28/Corsair	Parkzone Motorhalter mit Schrauben : T28	Support moteur: T28	Supporto motore: T28/Corsair
EFLA1030	30-Amp Pro Brushless ESC	E-flite 30A Pro SB Regler	Contrôleur brushless 30A	ESC Pro Brushless da 30A

Optional Parts • Optionale Bauteile • Pièces optionnelles • Pezzi opzionali

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
SPMP610	Neck Strap	Spektrum Sendergurt	Sangle de cou	Cinghia per collo
PKZ1015	3-Blade Prop, 9 x 7.5: F4U Corsair, T-28 Trojan	Parkzone Dreiblattluftschraube 8.7x6 F4U	Hélice Tripale 9x7.5: F4U Corsair, T-28 Trojan	Elica 3 pale, 9 x 7.5: F4U Corsair, T-28 Trojan
EFLAEC312	EC3 Charge Lead w/12" Wire & Jacks,16AWG	EC3 Ladekabel mit Stecker	Prise de charge EC3, long 30cm	Cavo di carica EC3 da 30cm con jacks,16AWG
EFLB22003S30	11.1V 3S 30C 2200mAh Li-Po	3S 30C 2200mAh LiPo 11.1V	3S 30C 2200MAH Li-Po	11.1V 3S 30C 2200MAH Li-Po
PKZ1031	11.1V 1800mAh Li-Po	Parkzone 11.1V 1800mAh Lipo	11.1V 1800mAh Li-Po	Batteria LiPo 11.1V 1800mAh
EFLA111	Li-Po Cell Voltage Checker	E-flite Li-Po Cell Volt Checker	Testeur de tension pour batterie li-Po	Voltmetro per celle LiPo
EFLA250	Park Flyer Tool Assortment, 5 pc	E-flite Park Flyer Werkzeugsortiment, 5 teilig	Assortiment d'outils pour park-flyer, 5 pièces	Assortimento attrezzi per Park Flyer
EFLAEC202	EC2 Battery Connector (2)	E-flite EC2 Akkubuchse (2)	Prise EC2 coté batterie (2)	EC2 Connettore batteria (2)
EFLAEC203	EC2 Device & Battery Connector	E-flite EC2 Stecker / Buchse	Prise EC2 coté contrôleur et coté batterie	EC2 dispositivo & connettore batteria
DYNC2010CA	Prophet Sport Plus 50W AC DC Charger	Dynamite Ladegerät Prophet Sport Plus 50W AC/DC EU	Chargeur Prophet Sport plus 50W AC/DC	Caricatore Prophet Sport Plus 50W AC DC
DYNC2015	Prophet Precept 80W LCD AC/DC Battery Charger	Prophet Precept 80W LCD AC/ DC Akku Ladegerät	DYNC2015 Chargeur Prophet Percept AC/DC 80W LCD	Prophet Precept 80W LCD ACDC Carica Batterie
DYN1405	Li-Po Charge Protection Bag, Large	Dynamite LiPoCharge Protection Bag groß	Sac de charge Li-Po, grand modèle	Busta protezione grande per LiPo
DYN1400	Li-Po Charge Protection Bag, Small	Dynamite LiPoCharge Protection Bag klein	Sac de charge Li-Po, petit modèle	Busta protezione piccola per LiPo
RTM50R4400	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0 w/DX4e Mode 2	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0 m. DX4e	Simulateur Phoenix V5 avec DX4e mode 2	Phoenix R/C Pro simulatoreV5.0 w/DX4e Mode 2
RTM5000	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0	Phoenix R/C Pro Simulator V5.0	Simulateur Phoenix V5	Phoenix R/C Pro simulatore V5.0
	DX4e DSMX 4-Channel Transmitter	Spektrum DX4e DSMX 4 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX4e DSMX 4 voies	DX4e DSMX Trasmettitore 4 canali
	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX5e DSMX 5 voies	DX5e DSMX Trasmettitore 5 canali
	DX6i DSMX 6-Channel Transmitter	Spektrum DX6i DSMX 6 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX6i DSMX 6 voies	DX6i DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX6 DSMX 6-Channel Transmitter	Spektrum DX6 DSMX 6 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX6 DSMX 6 voies	DX6 DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX7s DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7s DSMX 7 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX7s DSMX 7 voies	DX7s DSMX Trasmettitore 7 canali
	DX8 DSMX 8-Channel Transmitter	Spektrum DX8 DSMX 8 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX8 DSMX 8 voies	DX8 DSMX Trasmettitore 8 canali
	DX9 DSMX 9-Channel Transmitter	Spektrum DX9 DSMX 9 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX9 DSMX 9 voies	DX9 DSMX Trasmettitore 9 canali
	DX10t DSMX 10-Channel Transmitter	Spektrum DX10t DSMX 10 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX10t DSMX 10 voies	DX10t DSMX Trasmettitore 10 canali
	DX18 DSMX 18-Channel Transmitter	Spektrum DX18 DSMX 18 Kanal Sender ohne Empfänger	Emetteur DX18 DSMX 18 voies	DX18 DSMX Trasmettitore 18 canali

© 2014 Horizon Hobby, LLC.

HobbyZone, the HobbyZone logo, Bind-N-Fly, the BNF logo, SAFE, the SAFE logo, Z-Foam, DSM, DSM2, DSMX, EC2, EC3, Dynamite, Prophet, Precept and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby LLC.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. PhoenixRC and the PhoenixRC logo are registered trademarks of Runtime Games Ltd.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

Patents Pending

www.hobbyzonerc.com

Created 07/14 44965.1